

Optimierung eines Bewertungskonzeptes für schriftliche Arbeiten in der Sportwissenschaft

Fach	Sportwissenschaft
Veranstaltung	Oberseminar; Thema: Theoretische und anwendungsbezogene Aspekte sportmedizinischer Untersuchungsmethoden
Dozent/in	Daniel Pfirrmann
Zielgruppe	Bachelor of Arts 5 / 6 Semester

Ziele:

- objektive Bewertung von Hausarbeiten innerhalb der Abteilung Sportmedizin
- Abteilungsspezifische „Checkliste“ für die Studenten

Kurzbeschreibung:

Unter Berücksichtigung eines Bewertungskonzeptes wurden alle Arbeiten von zwei Seminarleitern unabhängig voneinander gelesen und benotet. Nach der ersten „Korrekturrunde“ wurden die Arbeiten erneut von beiden Seminarleitern gelesen und anhand eines zweiten Bewertungskonzeptes begutachtet. Im Anschluss verglichen beide Seminarleiter die Noten der Arbeiten und diskutierten mögliche Stärken und Schwächen der Bewertungskonzepte. Durch Modifizierung der Bewertungskriterien gibt der Fachbereich zukünftig abteilungsspezifisch eine Art „Checkliste“ für die Studenten heraus, die bei der Erstellung der Hausarbeiten unterstützen soll.

Hinweise zur praktischen Umsetzung und Übertragbarkeit:

Insgesamt wurden 15 Hausarbeiten (je 12 Seiten) jeweils von zwei Seminarleitern gelesen und nach zwei Konzepten bewertet. Der gesamte Zeitaufwand belief sich auf ca. 1,5 Stunden pro Arbeit. Die Erstellung der finalen Checkliste dauerte weitere 2 Stunden.

Anhang:

- Bewertungsbogen WiPäd
- Bewertungsbogen Sportwissenschaft
- Checkliste für Studierende

Literatur:

- Anfertigung wissenschaftlicher Arbeiten, Allgemeine Vorgehensweise Formale und inhaltliche Aspekte, Universität Tübingen, Institut für Sportwissenschaft http://medi2.ifs.sozialwissenschaften.uni-tuebingen.de/ifs/studium/download/leitfaden_wi_arbeit.pdf (Zugang: 31.03. 12:30 Uhr)
- Deutsche Vereinigung für Sportwissenschaft, Richtlinien zur Manuskriptgestaltung in der Sportwissenschaft <http://www.sportwissenschaft.de/fileadmin/pdf/download/richtl.pdf> (Zugang: 31.03. 12:30 Uhr)
- Leitfaden zu Techniken (sport-)wissenschaftlichen Arbeitens, Jun.-Prof. Dr. Antje Dresen & Michaela Werkmann http://www.sport.uni-mainz.de/Preuss/Download%20public/Sportoekonomie_Sportsoziologie_Techniken_wissenschaftlichen_Arbeitens.pdf (Zugang: 31.03. 12:30 Uhr)

Beurteilungsraster zur Bewertung von **Diplomarbeiten**

Name:	Abgabetermin:
Thema:	

Bewertungskriterien	15%	Erfüllungsgrad:					Σ
		nicht	teilweise			voll	
		0	+	++	+++	++++	
1. Problemstellung & Gliederung	15%						
1.1 Darstellung der Problematik							0,0%
1.2 Bezug zum Forschungsstand							
1.3 Bestimmung und Begründung der Zielstellung							
1.4 Entwicklung von zielleitenden Fragestellungen							
1.5 Darstellung und Begründung der Vorgehensweise							
1.6 Stringenz des Aufbaus							
2. Problembewältigung	50%						
2.1 Sachliche Richtigkeit							0,0%
2.2 Argumentationsführung							
2.3 (Qualitativer) Gehalt							
2.4 Kontinuierlicher Themen- und Problemstellungsbezug							
2.5 Querverweise							
2.6 Zusatzkriterien (z. B. Eigenleistung, Kreativität, Fleiß, Originalität des Ansatzes/Themas, wiss. Beitrag, ...)		plus 0,5(%), 1(%), 1,5 (%) oder 2(%) möglich					
3. Abschließende Problembetrachtung	15%						
3.1 Rückbezug auf Problemstellung (argumentative Abwägung)							0,0%
3.2 Entwicklung von Antworten auf die zielleitenden Fragen							
3.3 Fazit und kritische Würdigung							
3.4 Ausblick/ Probleme/offene Fragen/weiterführende Themen		plus 0,5(%) oder 1(%) möglich					
4. Literaturlbasis	10%						
4.1 Quantitative Güte							0,0%
4.2 Qualitative Güte							
5. Formalia	10%						
5.1 Sprache (Ausdrucksweise, Passivform, Textfluss, Gliederung durch Absätze, wiss. Sprache und Termini)							0,0%
5.2 Grammatik, Rechtschreibung, Zeichensetzung							
5.3 Layout und Textbild							
5.4 Zitertechnik							
5.5 korrekte Angabe der Literatur							
Gesamt in % (gerundet)							0,0%
Note							5,0

Punktzahl	100%-96%	95%-91%	90%-86%	85%-81%	80%-76%
Note	1,0	1,3	1,7	2,0	2,3

Punktzahl	75%-71%	70%-66%	65%-61%	60%-56%	55%-50%
Note	2,7	3,0	3,3	3,7	4,0

Erläuterungen:

1. Problemstellung & Gliederung	15%
--	------------

2. Problembewältigung	50%
------------------------------	------------

3. Abschließende Problembetrachtung	15%
--	------------

4. Literaturlbasis	10%
---------------------------	------------

5. Formalia	10%
--------------------	------------

Note:

Datum:

Unterschrift: _____

Name, Vorname: _____

Geb.Datum: _____

Matrikelnr.: _____

Studiengang: Bachelor of Arts

Thema der Arbeit: _____

Bewertungskategorie	Punkte					
Struktur und Methode						
(G) Gliederung und Gedankenführung (Struktur der Darstellung)		Klare und zwingende Gedankenführung in der Arbeit, auch innerhalb der einzelnen Kapitel bis 16 Pkt.	Nur wenige Mängel in Aufbau oder Gedankenführung bis 12 Pkt.	Zwingende Logik nur auf Kapitelebene, innerhalb wesentlicher Kapitel keine klare Struktur bis 8 Pkt.	Nur vereinzelt eine nachvollziehbare Struktur in der Arbeit bis 4 Pkt.	Kein nachvollziehbarer Aufbau der Arbeit 0 Pkt.
(M) Wissenschaftliche Methodik Vorgehensweise bei der Problembearbeitung		Eine systematische Problembearbeitung durchgeführt bis 16 Pkt.	Einige kleinere Mängel bei der Problemlösungssystematik bis 12 Pkt.	Einige wesentliche Elemente der Systematik nicht zielführend eingesetzt bis 8 Pkt.	Nur vereinzelt systematische Problembearbeitung bis 4 Pkt.	Keine systematische Vorgehensweise erkennbar 0 Pkt.
Inhalt						
(V) Vollständigkeit der Bearbeitung		Vollständig in Inhalt und transparenter Darstellung bis 10 Pkt.	Kleinere Lücken bis 8 Pkt.	Einige wesentliche Lücken bis 6 Pkt.	Mehrere wesentliche Lücken bis 2 Pkt.	Stark lückenhaft 0 Pkt.
(F) Fehler in der Darstellung		(So gut wie) keine Fehler bis 10 Pkt.	Nur kleinere Fehler bis 8 Pkt.	Einige wesentliche Fehler bis 6 Pkt.	Mehrere wesentliche Fehler bis 2 Pkt.	Stark fehlerhaft 0 Pkt.
(L) Fundierung durch Fachliteratur und andere Quellen		Umfang und Auswertung (Literaturverzeichnis und Quellenverweise) voll gelungen bis 18 Pkt.	Einige wesentliche Aussagen nicht belegt bis 13 Pkt.	Mehrere zentrale Aussagen „aus der Luft gegriffen“ bis 8 Pkt.	Starke Lücken bei der wissenschaftlichen Fundierung bis 5 Pkt.	Keine ausreichende Fundierung durch Quellen 0 Pkt.
(B) Bedeutung der Ergebnisse und besondere Beiträge des Verfassers		Umfangreicher und hochwertiger analytischer und/oder empirischer Beitrag bis 14 Pkt.	Eigener Beitrag in Ordnung und deutlich erkennbar bis 10 Pkt.	Beitrag von noch anzuerkennender Art bis 6 Pkt.	Nur sehr schwacher eigener Beitrag bis 4 Pkt.	Kein erkennbarer eigener Beitrag 0 Pkt.
Formale Aspekte						
(S) Richtlinien schriftlicher Arbeiten/ Volumenvorgaben		Befolgung aller Regeln, Einhaltung des Seitenvolumens bis 8 Pkt.	Leichte Schwächen bei einigen Formalien bis 6 Pkt.	Befolgung (nur) der wichtigsten Regeln bis 4 Pkt.	Starke Mängel bei der Befolgung der Regeln bis 2 Pkt.	Unbefriedigend 0 Pkt.
(A) Ausdruck, Stil, Rechtschreibung und Grammatik		(So gut wie) keine Fehler bis 8 Pkt.	Wenige kleinere Fehler bis 6 Pkt.	Einige wesentliche Fehler bis 4 Pkt.	Häufung von Fehlern bis 2 Pkt.	Durchweg stark fehlerhaft 0 Pkt.

Die in Klammern angeführten Großbuchstaben (G, M, V, F, L, B, S, A) können als Korrekturanmerkungen verwendet werden.

Summe Punkte: (Max.100 Pkt.)	_____
---------------------------------	-------

Note:	_____
-------	-------

Notenskala für die Bewertung von Bachelor-Arbeiten	
Punkte	Note
100 - 97	1,0
96 - 93	1,3
92 - 89	1,7
88 - 85	2,0
84 - 81	2,3
80 - 77	2,7
76 - 73	3,0
72 - 69	3,3
68 - 65	3,7
64 - 60	4,0
59 - 40	5,0

Bemerkungen: _____

Datum: _____

Unterschrift: _____

Checkliste für die Erstellung einer Hausarbeit

Bewertungskategorien und prozentualer Anteil an der Benotung: 1. Struktur und Methode (32%) // 2. Inhalt (52%) // 3. Formale Aspekte (16%)

			erfüllt
Gliederung	Titelblatt	<ul style="list-style-type: none"> • Institution • Lehrveranstaltung und Dozent • Art der Arbeit • Titel und Untertitel der Arbeit • Vor- und Familiennamen sowie Anschrift und Matrikelnummer • Studiengang, Ort und Datum der Fertigstellung 	<input type="checkbox"/>
	Inhaltsverzeichnis	<ul style="list-style-type: none"> • Wortgetreue Auflistung aller vorkommenden Überschriften mit Seitenzahl • Numerisches Gliederungssystem wird empfohlen • Nach jeder Zahl, mit Ausnahme der jeweils letzten, muss ein Punkt stehen <p>1 (Kapitel) 1.1 (Abschnitt) 1.1.1 (Unterabschnitt) 1.1.2 1.2 2</p>	<input type="checkbox"/>
	Abkürzungsverzeichnis <i>(bei Bedarf)</i>	<ul style="list-style-type: none"> • Bei Verwendung vieler Abkürzungen sollte ein Verzeichnis erstellt werden • Speziell bei nicht gebräuchlichen und eigenen Abkürzungen 	<input type="checkbox"/>
	Verzeichnis der Tabellen und Abbildungen <i>(bei Bedarf)</i>	<ul style="list-style-type: none"> • Tabellen mit jeweiliger Nummer und Seitenzahl angegeben • Abbildungen mit jeweiliger Nummer und Seitenzahl angegeben • Überschriften in den Verzeichnissen müssen mit den Überschriften im Text identisch sein 	<input type="checkbox"/>
	Text der Arbeit	<p>Folgende Punkte sind zu berücksichtigen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Problemstellung und Zielsetzung der Arbeit • Übergreifende Fragestellungen • Bedeutung und Einordnung der Arbeit für die Forschung • Aufbau der Arbeit • Referieren der einschlägigen Literatur zu der aufgeworfenen Fragestellung • Ableiten der (präzisen) Fragestellungen bzw. Hypothesen der Arbeit • Ständiger Rückbezug auf die ursprüngliche Problemstellung der Arbeit • „Roter Faden“ (Überleitungen zwischen den einzelnen Kapiteln / Verzahnung einzelner Teile) • Zusammenfassung der zentralen Ergebnisse • Stellenwert für die allgemeine Forschungslage • Forschungsperspektiven / Resümee 	<input type="checkbox"/>

	Literaturverzeichnis	<ul style="list-style-type: none"> • Jedes in der Arbeit zitierte oder sinngemäß wiedergegebene Werk ist aufzunehmen • Es werden nur Werke aufgeführt, die auch im Text erwähnt sind • Genauere Informationen zur Erstellung des Verzeichnisses entnehmen Sie den DVS Richtlinien 	<input type="checkbox"/>
	Anhang (bei Bedarf)	<ul style="list-style-type: none"> • Ergänzende Materialien wie Statistiken, Tabellen und Abbildungen gehören in den Anhang • Ratsam, wenn Umfang der Materialien den Textzusammenhang sprengen würde. 	<input type="checkbox"/>
	Eid	<ul style="list-style-type: none"> • Der Eid steht entweder im Anschluss an das Titelblatt oder am Ende der Arbeit. • Er ist vom Verfasser zu unterschreiben: <i>„Ich erkläre, dass ich die Arbeit selbständig und nur mit den angegebenen Hilfsmitteln angefertigt habe und dass alle Stellen, die dem Wortlaut oder dem Sinne nach anderen Werken entnommen sind, durch Angabe der Quellen als Entlehnungen kenntlich gemacht worden sind.“</i> (Ort, Datum, Unterschrift) 	<input type="checkbox"/>
Format und Schrift		<ul style="list-style-type: none"> • Format ist DIN A4 • Fortlaufend einseitig beschreiben • Schriftart Helvetica (wenn nicht verfügbar: Arial) • Schriftgrad 13, Zeilenabstand 1 1/2 • Sichtbaren Rand von mindestens 2,5 cm sowohl auf jeder Seite als auch oben und unten • Formale Gestaltung: Blocksatz • Überschriften von Kapiteln werden nicht zentriert und Absätze nicht eingerückt 	<input type="checkbox"/>
Tabellen und Abbildungen		<ul style="list-style-type: none"> • Kennzeichnung jeder Tabelle mit einer Überschrift • Kennzeichnung jeder Abbildung mit einer Unterschrift • Unterscheidung von selbst entworfenen und fremden Tabellen bzw. Abbildungen • Fremde Tabellen oder Abbildungen, bedürfen der betreffenden Quellenangabe 	<input type="checkbox"/>
Literatursuche		<ul style="list-style-type: none"> • Wörterbücher und Handbücher • Zulassungs-, Magister- und Diplomarbeiten • Fachliteratur inkl. Fachzeitschriften • Literaturrecherche im Internet (pubmed, web of knowledge, google scholar) • Unterschiedliche Literatur ermöglicht kritische Auseinandersetzung und verhindert einseitige Darstellung • Beachten Sie die Aktualität der Quellen 	<input type="checkbox"/>
Zitiertechnik		<ul style="list-style-type: none"> • Genaue Informationen zur richtigen Zitiertechnik entnehmen Sie den DVS Richtlinien 	<input type="checkbox"/>

Literatur:

Anfertigung wissenschaftlicher Arbeiten, Allgemeine Vorgehensweise Formale und inhaltliche Aspekte, Universität Tübingen, Institut für Sportwissenschaft
http://medien2.ifs.sozialwissenschaften.uni-tuebingen.de/ifs/studium/download/leitfaden_wi_arbeit.pdf

Deutsche Vereinigung für Sportwissenschaft, Richtlinien zur Manuskriptgestaltung in der Sportwissenschaft
<http://www.sportwissenschaft.de/fileadmin/pdf/download/richtl.pdf>

Leitfaden zu Techniken (sport-)wissenschaftlichen Arbeitens, Jun.-Prof. Dr. Antje Dresen & Michaela Werkmann
http://www.sport.uni-mainz.de/Preuss/Download%20public/Sportoekonomie_Sportsoziologie_Techniken_wissenschaftlichen_Arbeitens.pdf